

Die NEOS Bezirksrät_innen
Ana Badhofer
Anna Stürgkh
Philipp Wörndle

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung von NEOS stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 27.06.2024 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag betreffend

Überprüfung der Verkehrssicherheit neue Mündung Argentinierstraße - Karlsplatz

Die Bezirksvertretung Wieden ersucht die zuständige Magistratsabteilung 46 die Verkehrssicherheit an der Mündung der neugestalteten Argentinierstraße auf den Karlsplatz zu überprüfen in Bezug auf Konflikte zwischen Radfahrer*innen und Fußgänger*innen im Bereich vor dem Seiteneingang bzw. der Ecke Karlskirche, im Bereich der Zu- und Abfahrt Richtung Karlsplatz, vor dem östlichen Seiteneingang des Hauptgebäudes der Technischen Universität und dem Platz davor, entlang der Ecke der Technischen Universität mit der enger werdenden Fahrbahn und die weitere Fahrbahn entlang dem Haupteingang des Hauptgebäudes der Technischen Universität.

Begründung:

Im Bereich am Karlsplatz gemäß roter Linien im Plan [Anhang 1](#) hierzu ist es sehr gefährlich und zu beobachten, dass Radfahrer*innen und Fußgänger*innen auf Grund fehlender Entflechtung und deziderter Verkehrsflächenzuordnung in Konflikt geraten.

Die frisch errichtete Fahrradstraße Argentinierstraße wird nun wieder wie zuvor fleißig genutzt, wobei es im Verlauf Richtung Operngasse gleich an mehreren Stellen ständig zu gefährlichen Situationen kommt

- Der Weg wird von zahlreichen Wiedner Schulkindern genutzt, um zum Beispiel zur Volksschule Karlsplatz zu kommen und von ihr wieder nach Hause zu gehen.
- Besucher*innen der Karlskirche sind zum größten Teil ortsunkundige Touristen. Diese nutzen den defacto als Haupteingang dienenden Seiteneingang der Karlskirche. Fahrradfahrer*innen kommen von der Fahrradstraße Argentinierstraße oder wollen dorthin fahren. Die Ecke zur Karlskirche lässt v.a. für von der Argentinierstraße kommende Fahrradfahrer*innen einen uneinsichtigen Winkel entstehen.
- Die Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen in dem Bereich auf dem Platz zwischen Karlskirche, Teich, Grüninsel und Seiteneingang der Technischen Universität Hauptgebäude sind sich ständig gegenseitig im Weg. Als Fußgänger*in weiß man gar nicht, wie man sich verhalten und wo man gehen soll.
- An derselben Stelle treffen auch Fahrradfahrer*innen aus vier Richtungen kommend bzw. in vier Richtungen fahrend untereinander aufeinander betreffend die Achsen Wien Museum – Karlsplatz sowie Ecke Hauptgebäude der Technischen Universität – Argentinierstraße, wo ungünstige Situationen zu beobachten sind, da die Fußgänger*innen die

Fahrradfahrer*innen zu Manövern veranlassen und diese die Fahrradfahrer*innen untereinander durcheinanderbringen.

- An derselben Stelle steht jetzt noch der mobile Container mit den WCs, der die Sichtachsen einschränkt.
- Der Seitenausgang des Hauptgebäudes der Technischen Universität ist gefährlich, da man sofort nach dem Betreten des Platzes Teil des Nutzungskonflikts zwischen Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen wird.
- Der Haupteingang des Hauptgebäudes der Technischen Universität ist gefährlich, da man sofort nach dem Betreten des Platzes Teil des Nutzungskonflikts zwischen Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen wird.

Anhang 1

